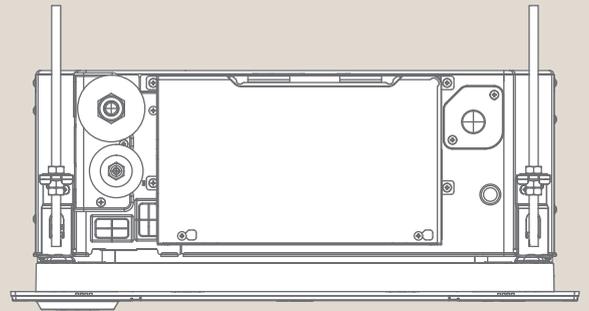


M-Serie

Planungshandbuch **KOMPAKT**

4-Wege-Deckenkassetten

SLZ-KF25VA
SLZ-KF35VA
SLZ-KF50VA
SLZ-KF60VA





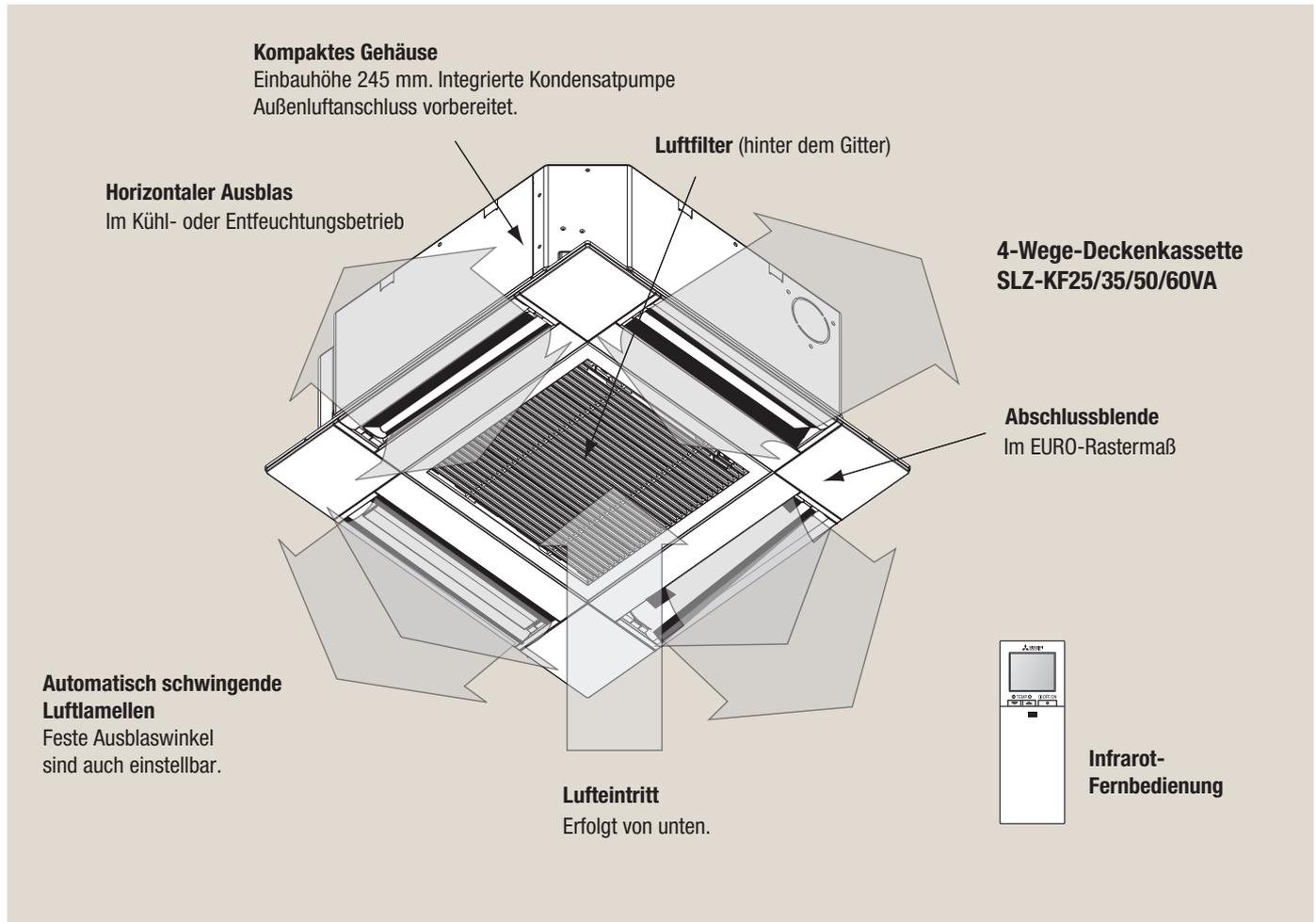
Inhalt

1.	Gerätevorstellung	04
1.1	Anordnung der Bauteile	04
1.2	Typen- und Leistungsübersicht	04
2.	Technische Daten	05
3.	Geeignete Außengeräte	06
3.1	Singlesplit-Systeme (Kühlen oder Heizen)	06
3.2	Multisplit-Systeme (Kühlen oder Heizen)	06
4.	Schalldruckpegel	07
5.	Maße und Abstände	08
5.1	Abmessungen	08
5.2	Einbauabstände	09
5.3	Revisionsöffnung	09
6.	Kältemittel und Rohrleitungen	10
7.	Kältekreislaufdiagramm	10
8.	Schaltungsdiagramm	11
9.	Elektrischer Anschluss	12
9.1	Ausführung der Elektroleitungen	12
9.2	Singlesplit-System mit Außengerät SUZ-KF	12
9.3	Multisplit-Systeme MXZ-2D/2E/3E/4E/5E/6D	13
9.4	Multisplit-System PUMY (230 V)	14
9.5	Multisplit-System PUMY (400 V)	15
10.	Erweiterte Funktionen	16
10.1	Frischlucht beimischen	16
11.	Zubehör	18
11.1	Gerätezubehör	18
11.2	Kabelfernbedienung	18
11.3	Schnittstellenboxen und Netzwerkmodul	19
11.4	MELCloud (WiFi-Adapter MAC-557IF-E)	20

1. Gerätevorstellung

SCOP bis 4,3 / SEER bis 6,3, Energieeffizienzklasse bis A++ / A+, Schalldruckpegel ab 25 dB(A), Infrarotfernbedienung mit Wochentimer im Lieferumfang, Kabelfernbedienung optional

1.1 Anordnung der Bauteile



1.2 Typen- und Leistungsübersicht

In Kombination mit Außengeräten SUZ-KA der gleichen Leistungsklasse im Singlesplit-Betrieb:

Modelle	Kühlleistung [kW]	Heizleistung [kW]	Energieeffizienzklasse Kühlen / Heizen
SLZ-KF25VA	2,6 (1,5 - 3,2)	3,2 (1,3 - 4,2)	A++ / A+
SLZ-KF35VA	3,5 (1,4 - 3,9)	4,0 (1,7 - 5,0)	A++ / A+
SLZ-KF50VA	4,6 (2,3 - 5,2)	5,0 (1,7 - 6,0)	A++ / A+
SLZ-KF60VA	5,6 (2,3 - 6,5)	6,4 (2,5 - 7,4)	A++ / A+

2. Technische Daten

Innengerät In Kombination mit Außengerät			SLZ-KF25VA SUZ-KA25VA5	SLZ-KF35VA SUZ-KA35VA5	SLZ-KF50VA SUZ-KA50VA5	SLZ-KF60VA SUZ-KA60VA5	
Nennkühlleistung Q_0 (min. – max.) *1		[kW]	2,6 (1,5 – 3,2)	3,5 (1,4 – 3,9)	4,6 (2,3 – 5,2)	5,6 (2,3 – 6,5)	
Nennheizleistung Q_H (min. – max.) *1		[kW]	3,2 (1,3 – 4,2)	4,0 (1,7 – 5,0)	5,0 (1,7 – 6,0)	6,4 (2,5 – 7,4)	
Spannungsversorgung	separat	[V/Ph/Hz]	230/1/50	230/1/50	230/1/50	230/1/50	
	Absicherung	[A]	10	10	10	10	
	via Außengerät		Siehe Außengerät	Siehe Außengerät	Siehe Außengerät	Siehe Außengerät	
Nennleistungsaufnahme *2		[kW]	0,02 / 0,02	0,02 / 0,02	0,03 / 0,03	0,04 / 0,04	
Nennbetriebsstrom *2		[A]	0,20 / 0,15	0,24 / 0,19	0,32 / 0,27	0,43 / 0,38	
SEER	Kühlen		6,3	6,5	6,3	6,2	
SCOP	Heizen		4,3	4,3	4,3	4,1	
Energieeffizienzklasse Kühlen/Heizen			A++ / A+	A++ / A+	A++ / A+	A++ / A+	
Anzahl der Gebläsestufen / Ausblasrichtungen			3 / 6	3 / 6	3 / 6	3 / 6	
Luftvolumenstrom im Kühlbetrieb	Niedrig	[m ³ /h]	390	390	420	450	
	Medium	[m ³ /h]	450	480	540	690	
	Hoch	[m ³ /h]	510	570	690	780	
Schalldruckpegel Kühlen/Heizen			[dB(A)]	25 / 31	25 / 34	27 / 39	32 / 43
Gewicht	Innengerät	[kg]	15	15	15	15	
	Blende	[kg]	3	3	3	3	
Abmessungen	Innengerät	B × T × H *3	[mm]	570 × 570 × 245	570 × 570 × 245	570 × 570 × 245	570 × 570 × 245
	Blende	B × T × H *4	[mm]	625 × 625 × 10	625 × 625 × 10	625 × 625 × 10	625 × 625 × 10
Kältetechnische Anschlüsse (mit Verschraubung)	fl.	[mm]	Ø6,0 (3/8")	Ø6,0 (3/8")	Ø6,0 (3/8")	Ø6,0 (3/8")	
	gasf.	[mm]	Ø10,0 (5/8")	Ø10,0 (5/8")	Ø12,0 (1/2")	Ø12,0 (1/2")	
Schutzklasse	Innengerät		IP20	IP20	IP20	IP20	
	Außengerät		IP24	IP24	IP24	IP24	

*1 Die genauen kältetechnischen Leistungen sind vom verwendeten Außengerät und weiteren Parametern abhängig.

*2 Gemessen bei Nennbetriebsfrequenz, Testbedingungen, siehe unten

*3 Mindesteinbauhöhe

*4 Sichtbare Blendenhöhe

Testbedingungen nach ISO 5151, Kältemittelleitungslänge 7,5 m

Kühlbetrieb Innen 27 °C_{TK} / 19 °C_{FK}
Außen 35 °C_{TK} / 24 °C_{FK}

Heizbetrieb Innen 20 °C_{TK}
Außen 7 °C_{TK} / 6 °C_{FK}

3. Geeignete Außengeräte

3.1 Singlesplit-Systeme (Kühlen oder Heizen)

Innengerät	SLZ-KF25VA	SLZ-KF35VA	SLZ-KF50VA	SLZ-KF60VA
Passendes Außengerät	SUZ-KA25VA5	SUZ-KA35VA5	SUZ-KA50VA5	SUZ-KA60VA5

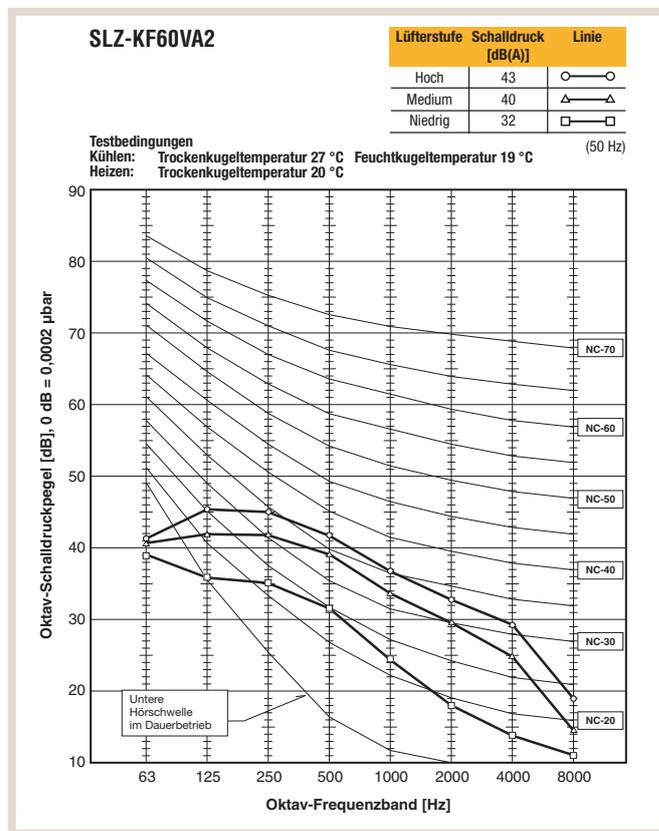
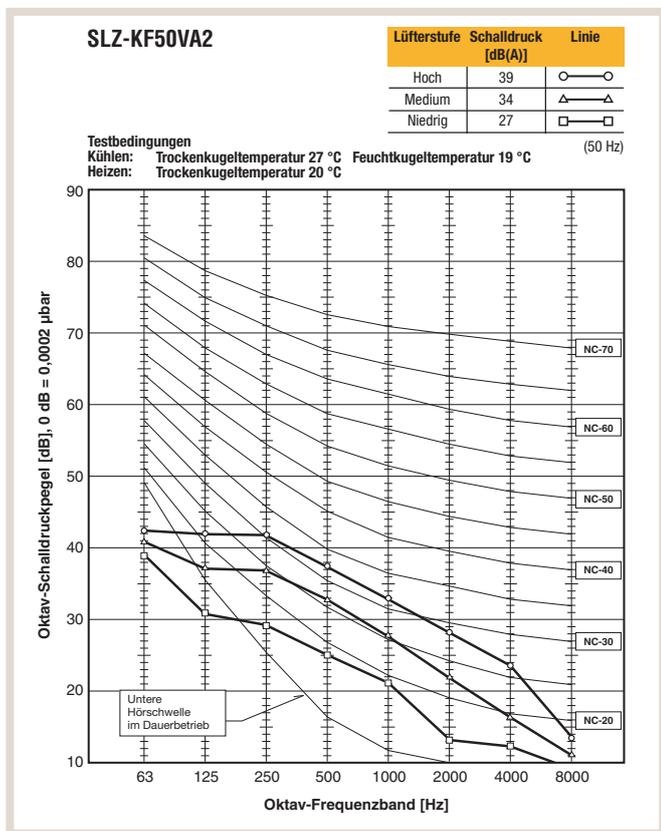
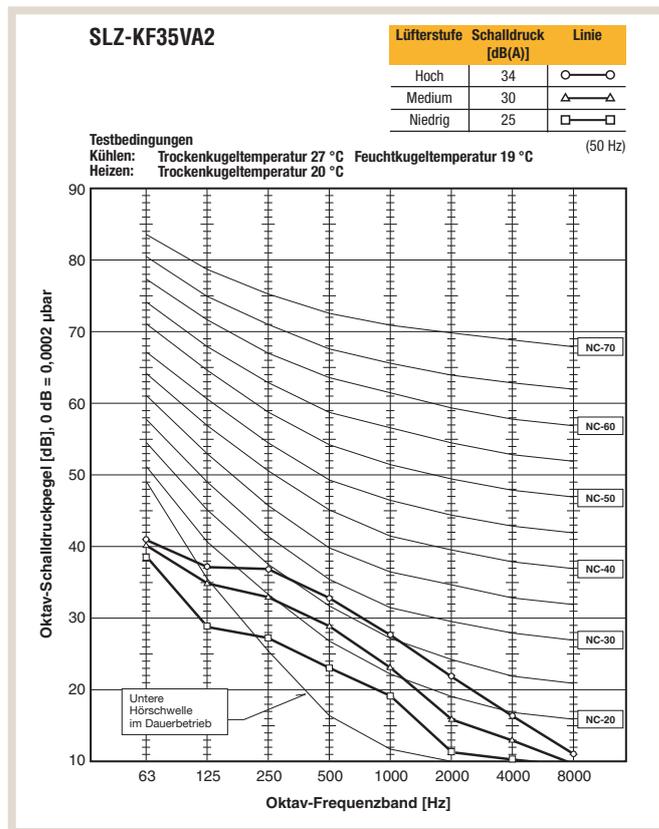
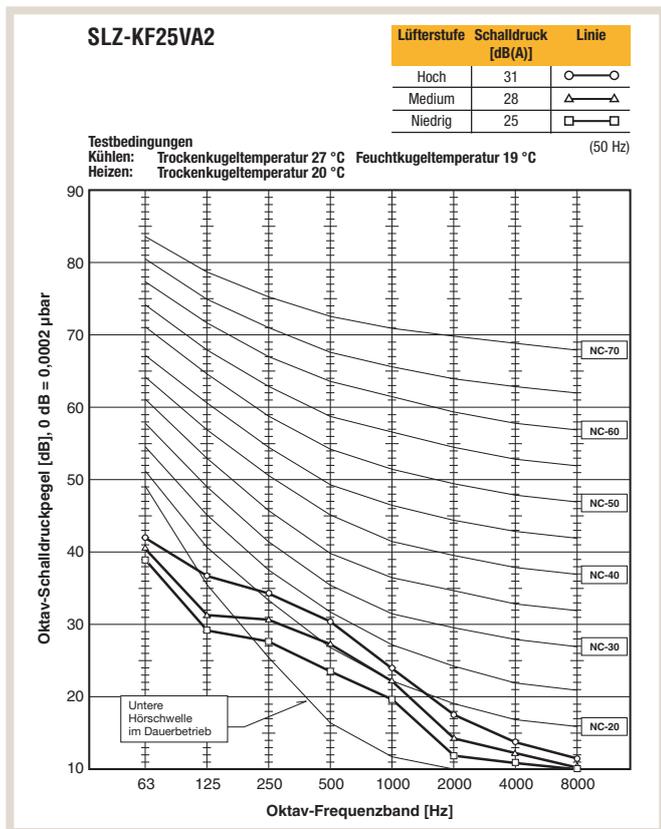
3.2 Multisplit-Systeme (Kühlen oder Heizen)

Innengerät	Außengerät														
	MIXZ-2D33VA	MIXZ-2D42VA	MIXZ-2D53VA(HZ)	MIXZ-3E54VA	MIXZ-3E68VA	MIXZ-4E72VA	MIXZ-4E83VA(HZ)	MIXZ-5E102VA	MIXZ-6D122VA	PUMY-P112VKM1	PUMY-P112YKM1	PUMY-P125VKM1	PUMY-P125YKM1	PUMY-P140VKM1	PUMY-P140YKM1
SLZ-KF25VA	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
SLZ-KF35VA	—	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
SLZ-KF50VA	—	—	—	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
SLZ-KF60VA *1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

• Kombination ist zulässig, — Kombination ist nicht zulässig

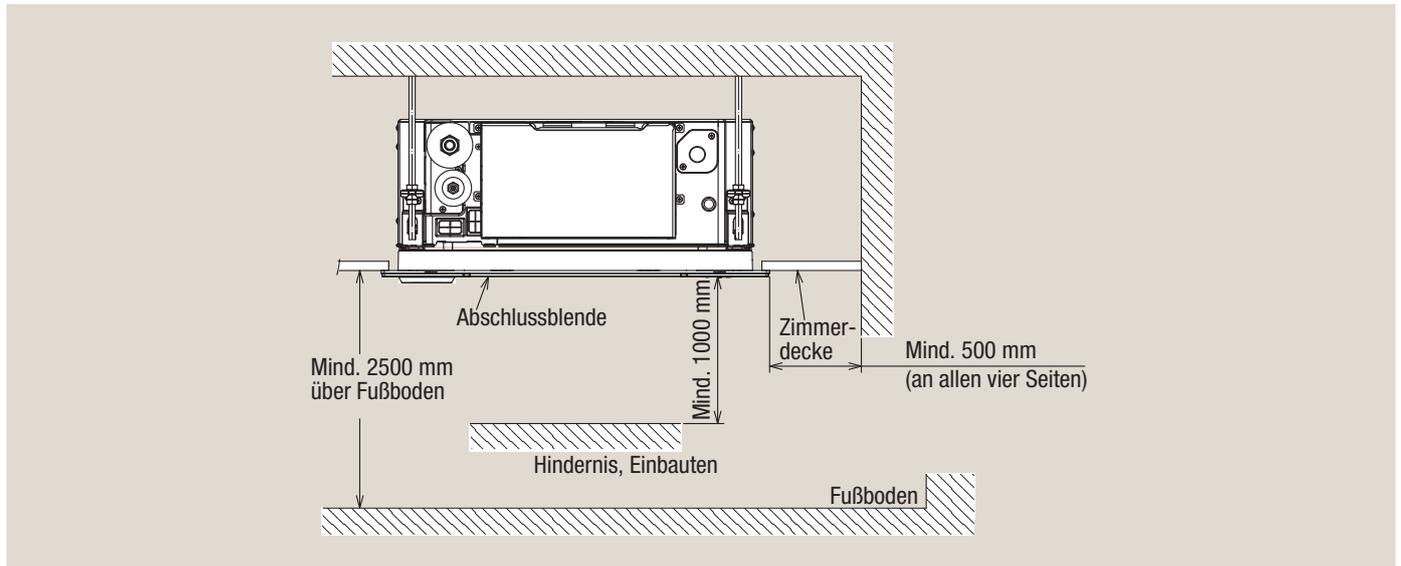
*1 Das Modell SLZ-KF60VA ist nicht für den Multisplit-Einsatz vorgesehen.

4. Schalldruckpegel

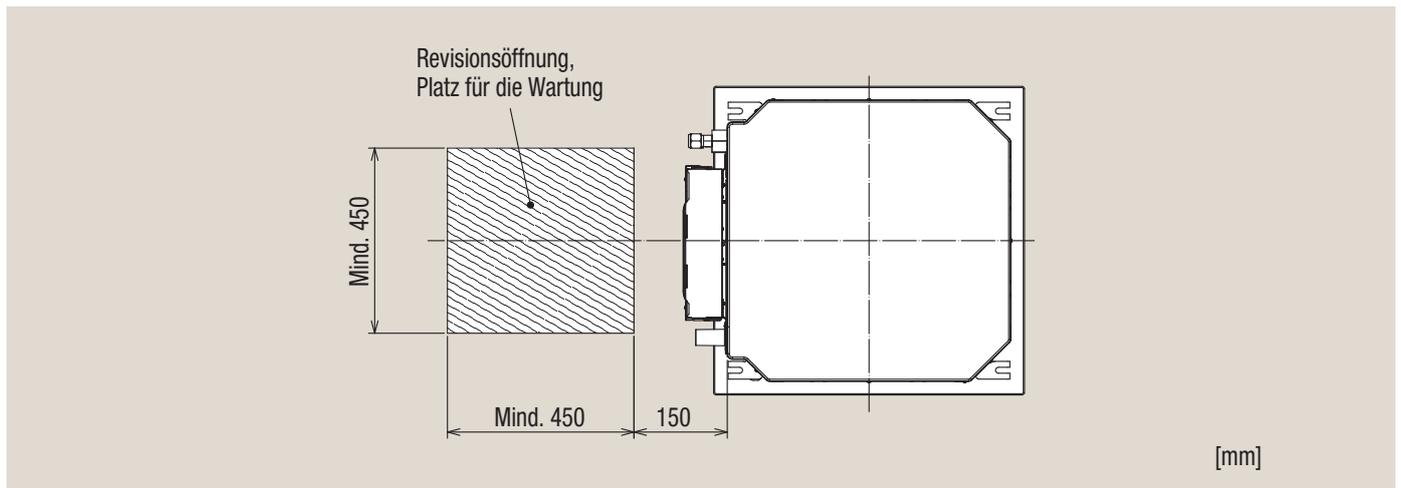


Schalldruckpegel beim Innengerät gemessen mittig in 1,5 m Entfernung unterhalb des Gerätes im Kühlbetrieb

5.2 Einbauabstände



5.3 Revisionsöffnung



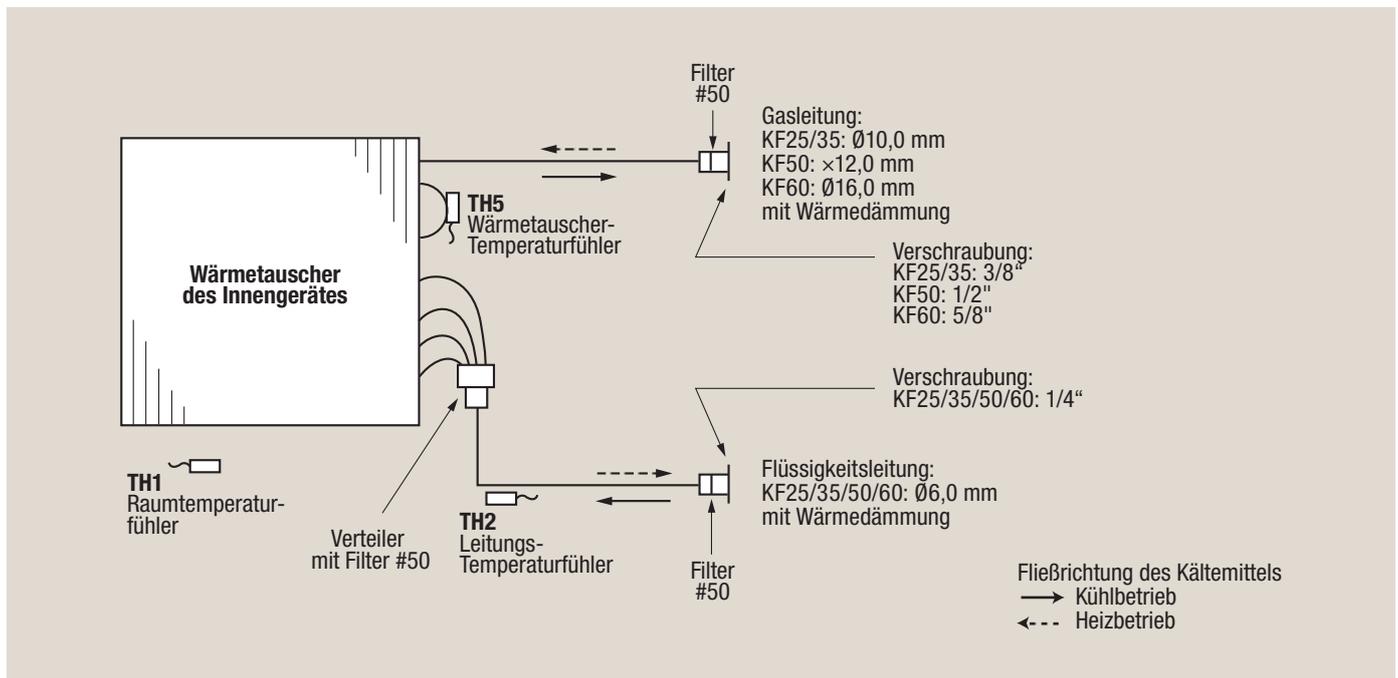
6. Kältemittel und Rohrleitungen

Die Angaben zur Auslegung der Kältemittelleitungen sind von dem verwendeten Außengerät abhängig. Sie finden diese Informationen in den Planungsunterlagen des entsprechenden Außengerätes.

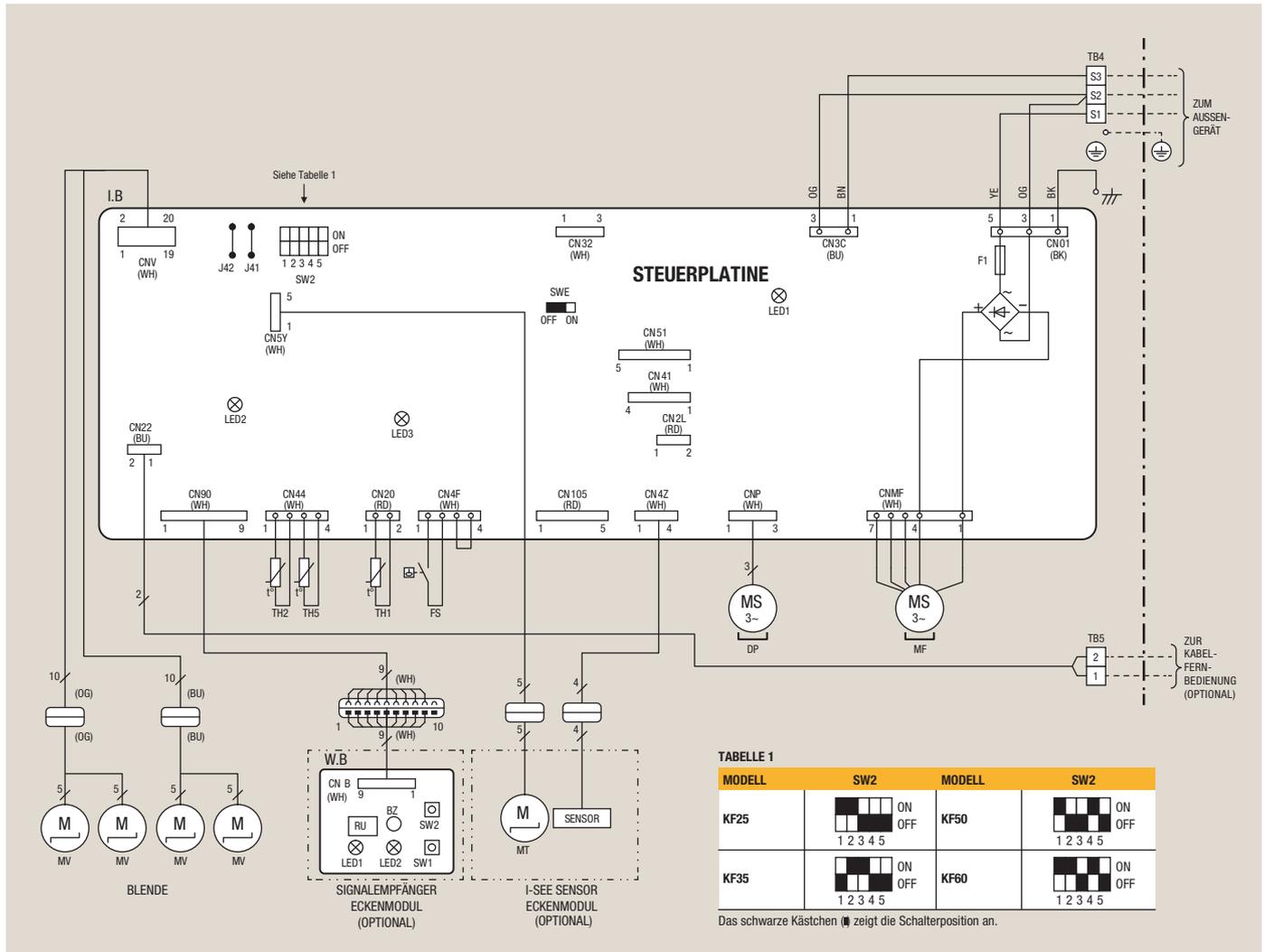
Die Anschlüsse am Innengerät sind aus Kupferrohr mit Wärmeisolierung ausgeführt, der Anschluss erfolgt mit den beige-fügten Verschraubungen (Werte in Klammern).

Kältetechnische Anschlüsse		SLZ-KA25VA	SLZ-KA35VA	SLZ-KA50VA	SLZ-KA60VA
Flüssigleitung	[mm]	Ø6,0 (1/4")	Ø6,0 (1/4")	Ø6,0 (1/4")	Ø6,0 (1/4")
Gasleitung	[mm]	Ø10,0 (3/8")	Ø10,0 (3/8")	Ø12,0 (1/2")	Ø16,0 (5/8")

7. Kältekreislaufdiagramm



8. Schaltungsdiagramm



Legende

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
auf der Steuerplatine			
CN2L	Stecker	LOSSNAY	
CN32		Fern-Ein/Aus-Schalter	
CN41		Externe Ein- und Ausgänge	
CN51		Externe Eingänge	
FUSE	Sicherung (T6.3AL250V)		
J41	Drahtbrücken zur Einrichtung der Paarnummer für die Ansteuerung durch die Infrarotfernbedienung		
J42			
LED1	Betriebsspannungsanzeige für die Steuerplatine		
LED2	Betriebsspannungsanzeige für die Kabelfernbedienung		
LED3	Signalübertragungsanzeige (Innen- und Außengerät)		
SW2	DIP-Schalter	Kapazitätscode/Nennleistung	
SWE		Notbetrieb	
DP	Kondensatpumpe		
FS	Schwimmerschalter		
auf der IR-Empfänger- und Betriebsanzeigeplatine W. R			
BZ	Summer		
LED1	Betriebsanzeige-LED		
LED2	Aufheizbetriebsanzeige-LED		
RU	Infrarotempfänger		
SW1	Schalter	Heizen Ein/Aus	
SW2		Kühlen Ein/Aus	
MT	Antriebsmotor für optionalen i-See-Sensor		
MF	Lüftermotor		
MV	Motor für Luftlamellen		
TB4	Anschlussklemmen	Steuerleitungen zum Außengerät	
TB5		MA-Kabelfernbedienung (optional)	
TH1	Temperaturfühler	Raumtemperaturfühler	
TH2		Leitungstemperaturfühler, Flüssigkeit	
TH5		Verdampfer-temperaturfühler	

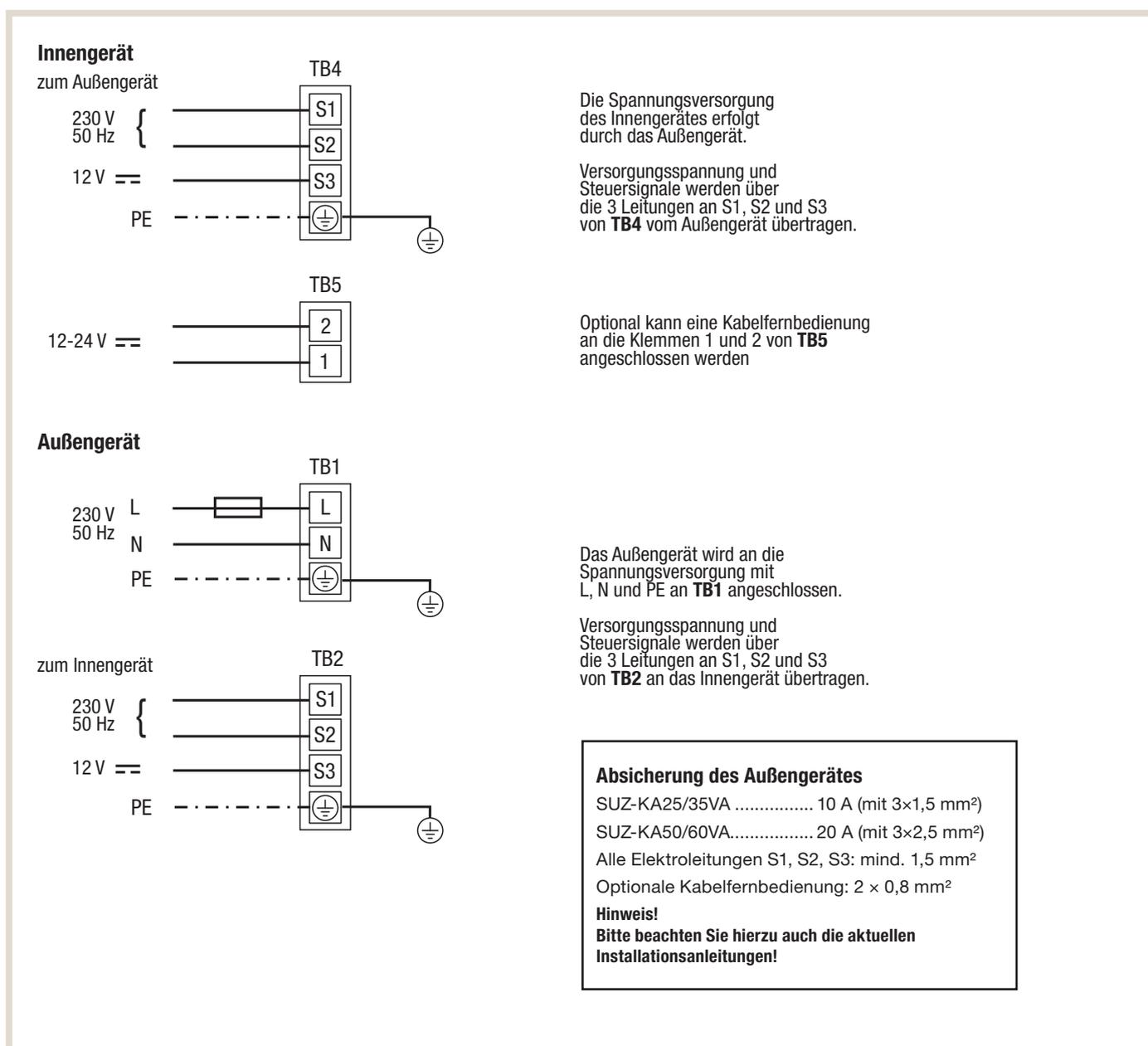
9. Elektrischer Anschluss

Innengeräte SLZ können nur an ein Singlesplit-Außengerät SUZ oder an ein Multisplit-Außengerät MXZ angeschlossen und mit diesen betrieben werden. Betriebsspannung und Steuersignale werden durch Signalleitungen S1, S2 und S3 übertragen.

9.1 Ausführung der Elektroleitungen

- (1) Die Größe der Elektroleitungen muss den jeweiligen örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften entsprechen.
- (2) Als Elektroleitung für die Stromversorgung und die Verbindung von Innen- und Außengeräten muss mindestens eine polychloropren-beschichtete, flexible Leitung (entsprechend 60245 IEC 57) verwendet werden.
- (3) Die Erdungsleitung muss etwas länger als die anderen Leitungen ausgeführt sein (mindestens 60 mm länger als L1/N und S1/S2/S3).

9.2 Singlesplit-System mit Außengerät SUZ-KF



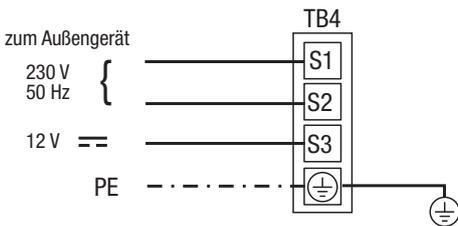
9.3 Multisplit-Systeme MXZ-2D/2E/3E/4E/5E/6D

Bis zu 6 Innengeräte an einem Außengerät MXZ

An die Außengeräte MXZ-2D/2E können 2 Innengeräte, z.B. SLZ, an der Klemmenleiste TB2 (Innengerät A) und TB3 (Innengerät B) angeschlossen werden, an MXZ-3E bis zu 3 Innengeräte, z.B. SLZ, an TB2 (A), TB3 (B) und TB4 (C), an MXZ-4E bis zu 4 Innengeräte, z.B. SLZ, an TB2 (A), TB3 (B), TB4 (C) und TB5 (D) und an MXZ-5E bis zu 5 Innengeräte, z.B. SLZ, an TB2 (A), TB3 (B), TB4 (C), TB5 (D) und TB6 (E) usw. angeschlossen werden. An MXZ-6D können bis zu 6 Innengeräte angeschlossen werden.

Innengerät

Innengerät A, B, C, D, E oder F
(Es ist nur ein Gerät dargestellt.)



Die Spannungsversorgung des Innengerätes erfolgt durch das Außengerät.

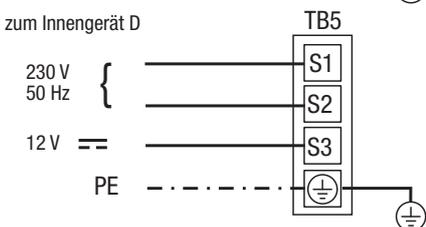
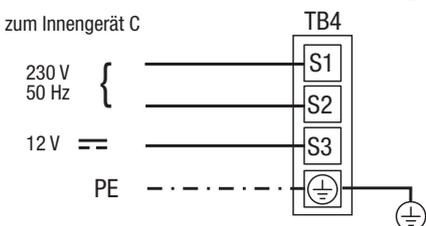
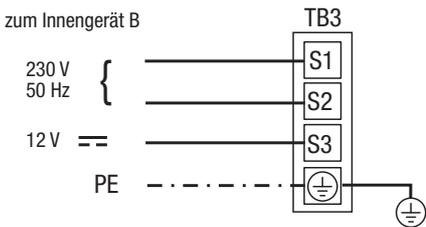
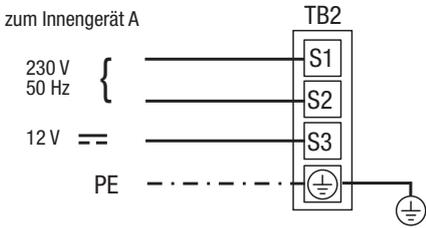
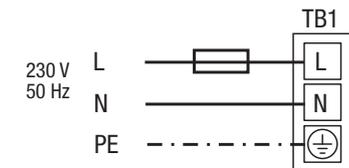
Versorgungsspannung und Steuersignale werden über die 3 Leitungen an S1, S2 und S3 von TB4 vom Außengerät übertragen.

Es müssen mindestens zwei Innengeräte angeschlossen werden. Maximal sind bis zu 6 Innengeräte möglich.

- Innengerät A an TB2
- Innengerät B an TB3
- Innengerät C an TB4*
- Innengerät D an TB5**
- Innengerät E an TB6***
- Innengerät F an TB7****

* nur bei MXZ-3E/4E/5E/6D
** nur bei MXZ-4E/5E/6D
*** nur bei MXZ-5E/6D, ohne Abb.
**** nur bei MXZ-6D, ohne Abb.

Außengerät MXZ für 2 bis 6 Innengeräte



MXZ-2D/2E•VA

MXZ-3E•VA

MXZ-4E•VA



Hinweise

- Das Innengerät SLZ-KF35VE kann nicht an das Multisplit-Außengerät MXZ-2D33 angeschlossen werden.
- Das Innengerät SLZ-KF50VE kann nicht an die Multisplit-Außengeräte MXZ-2D/2E angeschlossen werden.
- Das Innengerät SLZ-KF60VA ist nicht für den Multisplit-Einsatz vorgesehen.

Siehe auch Abs. 3.2 „Multisplit-Systeme (Kühlen oder Heizen)“ auf Seite 06

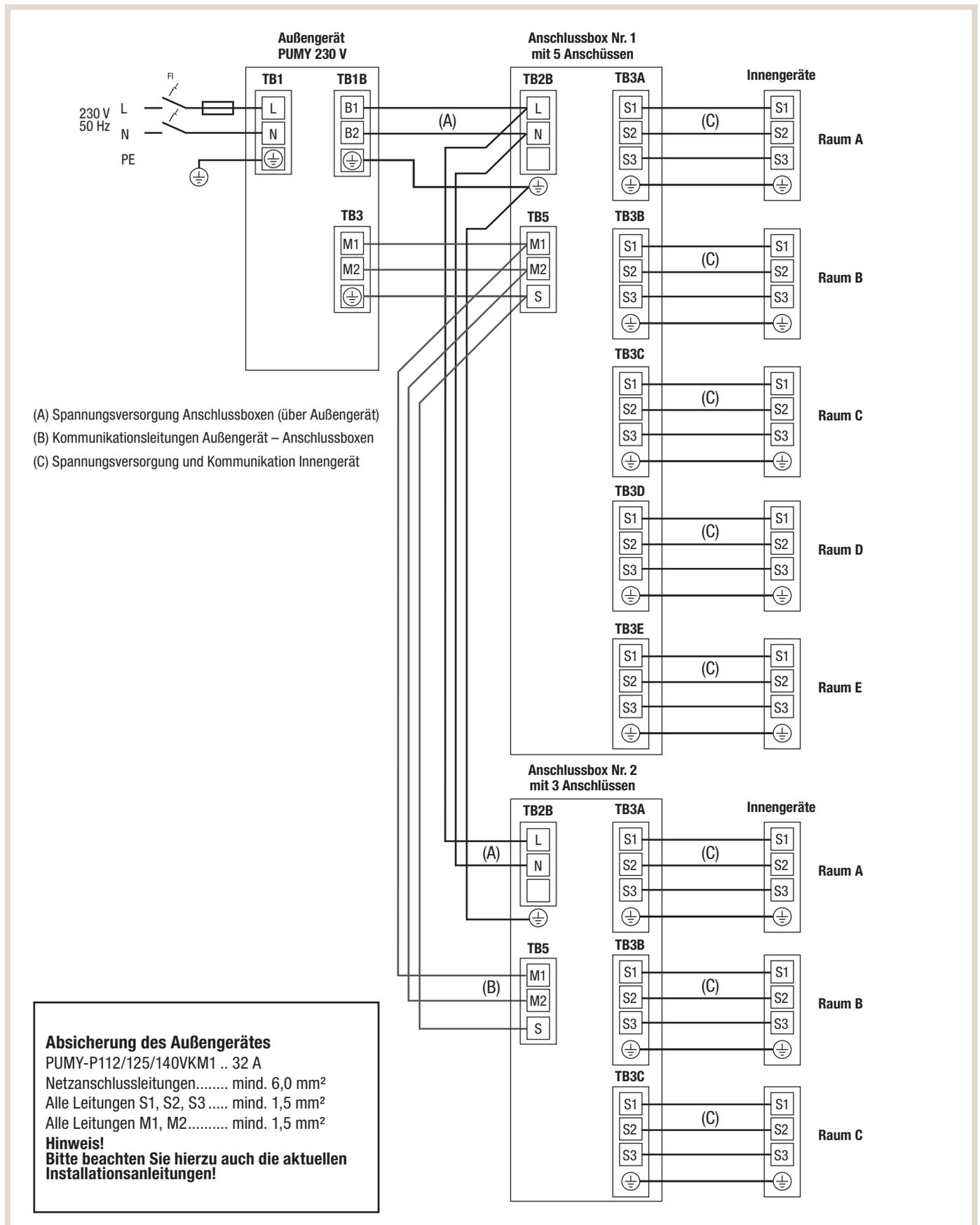
Absicherung der Außengeräte

MXZ-2D33VA.....	10 A (mit 3×1,5 mm ²)
MXZ-2D42/53VA	16 A (mit 3×2,5 mm ²)
MXZ-3E54/68VA	25 A (mit 3×2,5 mm ²)
MXZ-4E72/83VA	25 A (mit 3×2,5 mm ²)
MXZ-5E102VA	25 A (mit 3×2,5 mm ²)
MXZ-6D122VA.....	32 A (mit 3×4,0 mm ²)
Alle Leitungen S1, S2, S3 mind. 1,5 mm ²	

Hinweis!
Bitte beachten Sie hierzu auch die aktuellen Installationsanleitungen!

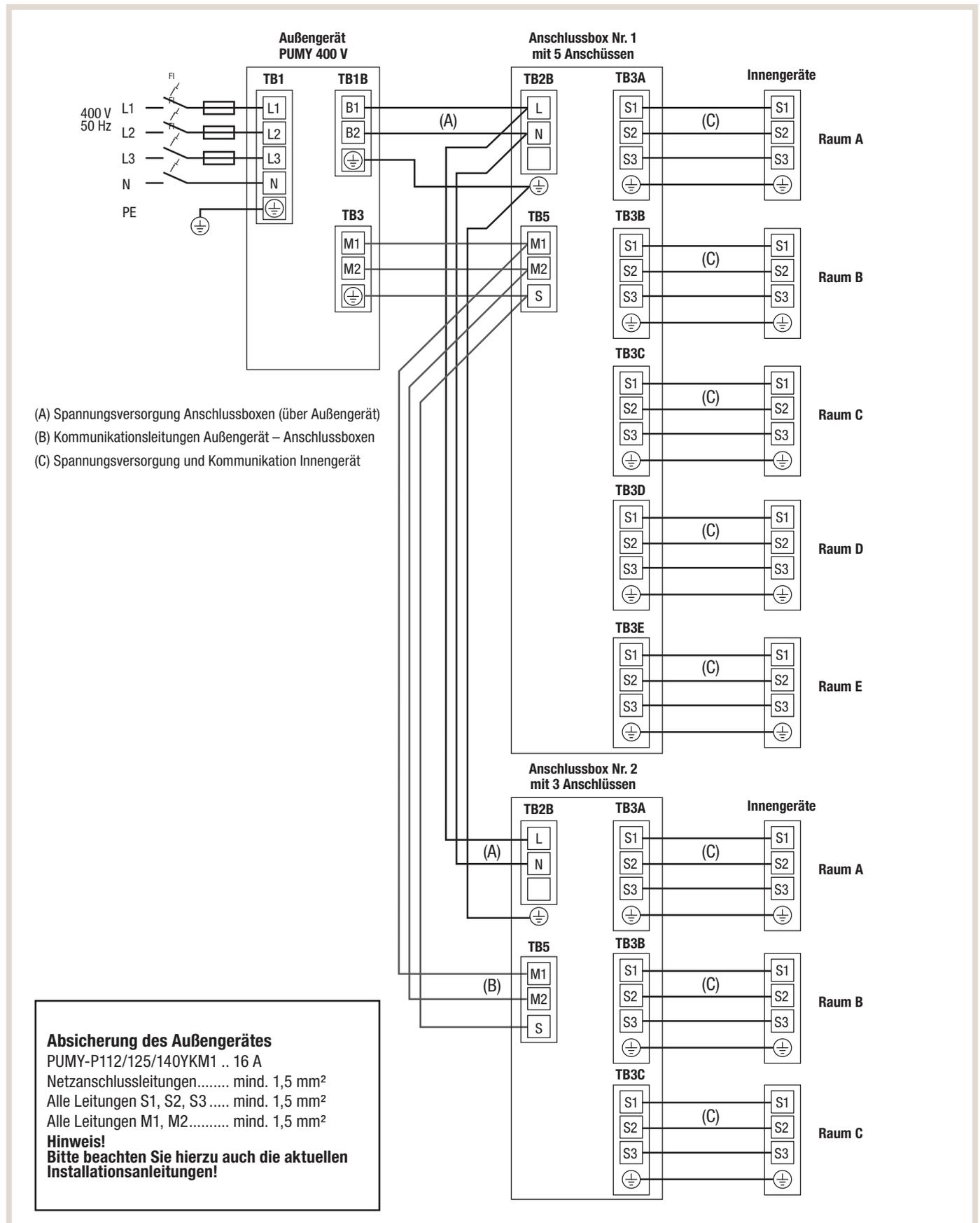
9.4 Multisplit-System PUMY (230 V)

2–8 Innengeräte an einem Außengerät PUMY-P112/125/140VKM und max. 2 Anschlussboxen PAC-MK



9.5 Multisplit-System PUMY (400 V)

2–8 Innengeräte an einem Außengerät PUMY-P112/125/140YKM1 und max. 2 Anschlussboxen PAC-MK

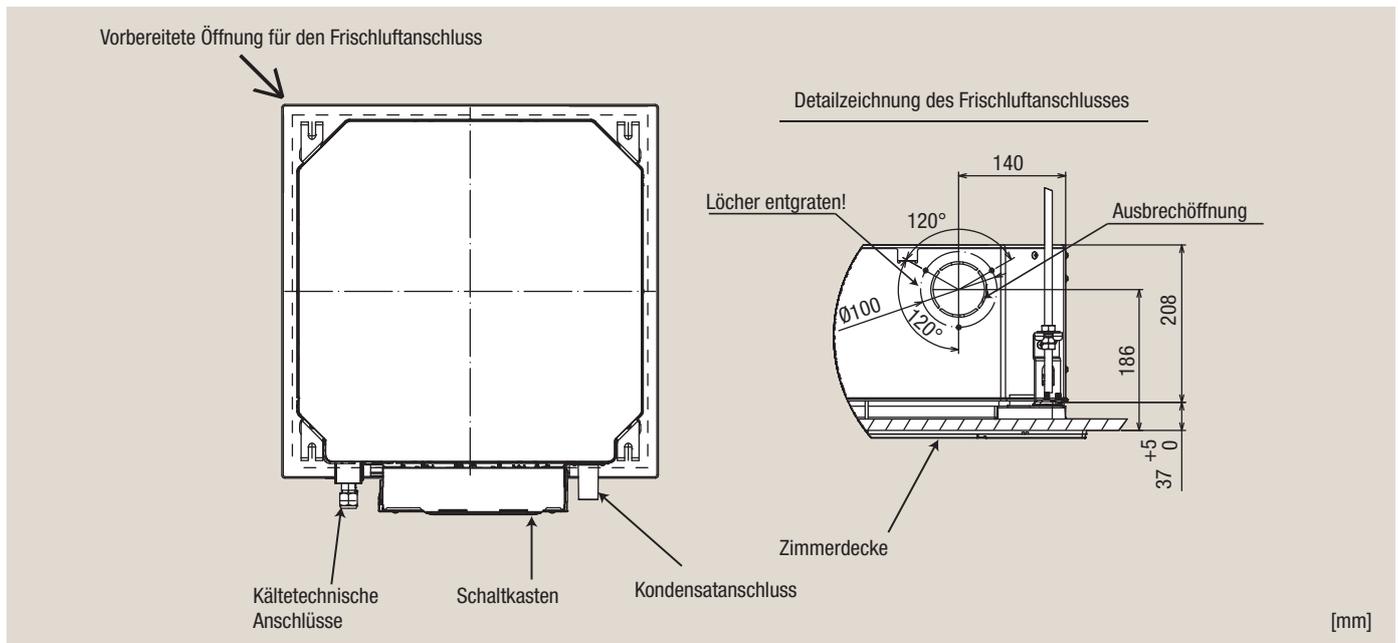


10. Erweiterte Funktionen

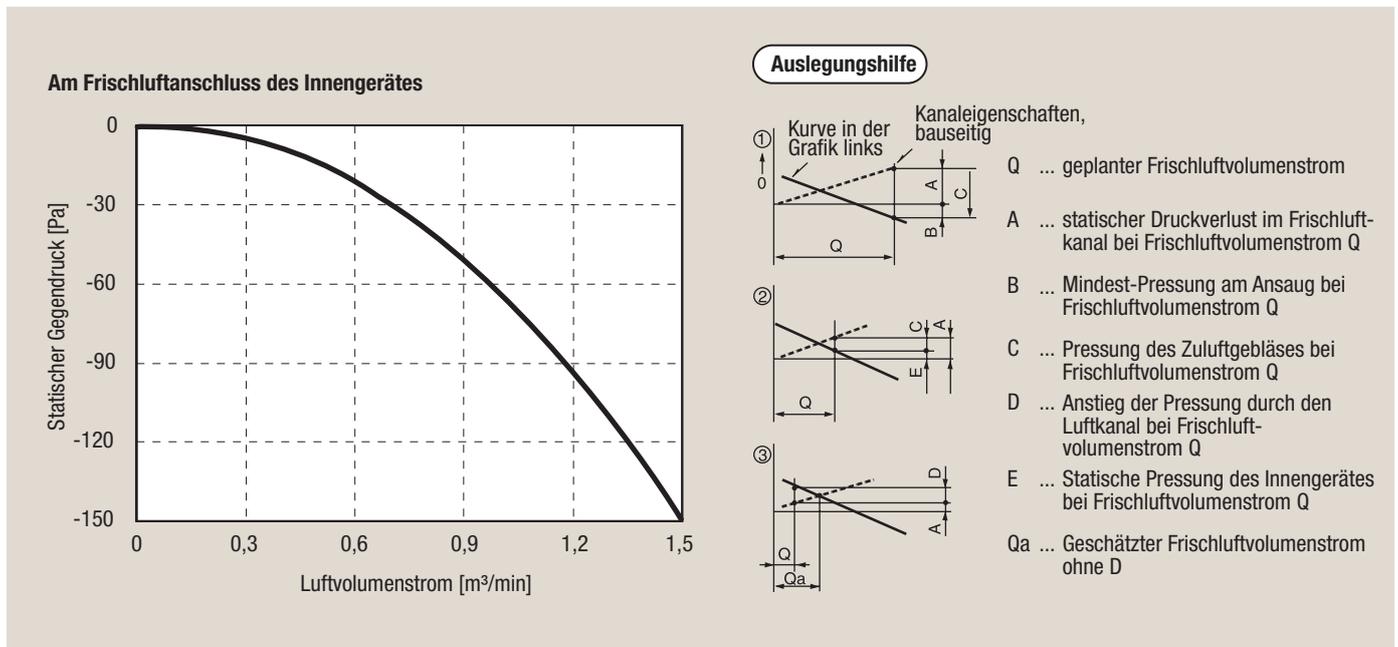
10.1 Frischluft beimischen

(1) Luftkanalanschluss vorbereiten

An das Innengerätegehäuse kann an einer Stelle ein Zuluftkanal $\varnothing 75$ mm angeschlossen werden. Eine entsprechende Ausbrechöffnung ist vorbereitet. Der Anschluss muss bauseitig erfolgen. Bohrungen für die Flansche sind bauseitig zu erstellen. Beachten Sie bitte die Maße in der Zeichnung.



(2) Luftstrom und Ventilator auslegen



(3) Außenluftventilator mit Innengerätebetrieb verriegeln

Wenn das Innengerät arbeitet, soll auch ein bauseitiger Außenluftventilator arbeiten und so für die Zufuhr der Außenluft sorgen. Wird das Innengerät ausgeschaltet, wird der Außenluftventilator ebenfalls ausgeschaltet. Dazu ist die folgende Verriegelungsschaltung zu erstellen.



Hinweis!

- Das hierfür benötigte Material ist bauseitig zu stellen und gehören nicht zum Lieferumfang des Innengerätes.
- Der Außenluftventilator darf nicht ständig arbeiten. Es besteht dabei die Möglichkeit, dass Kaltluft eindringen und sich Kondenswasser bilden kann.

Gehen Sie wie folgt vor:

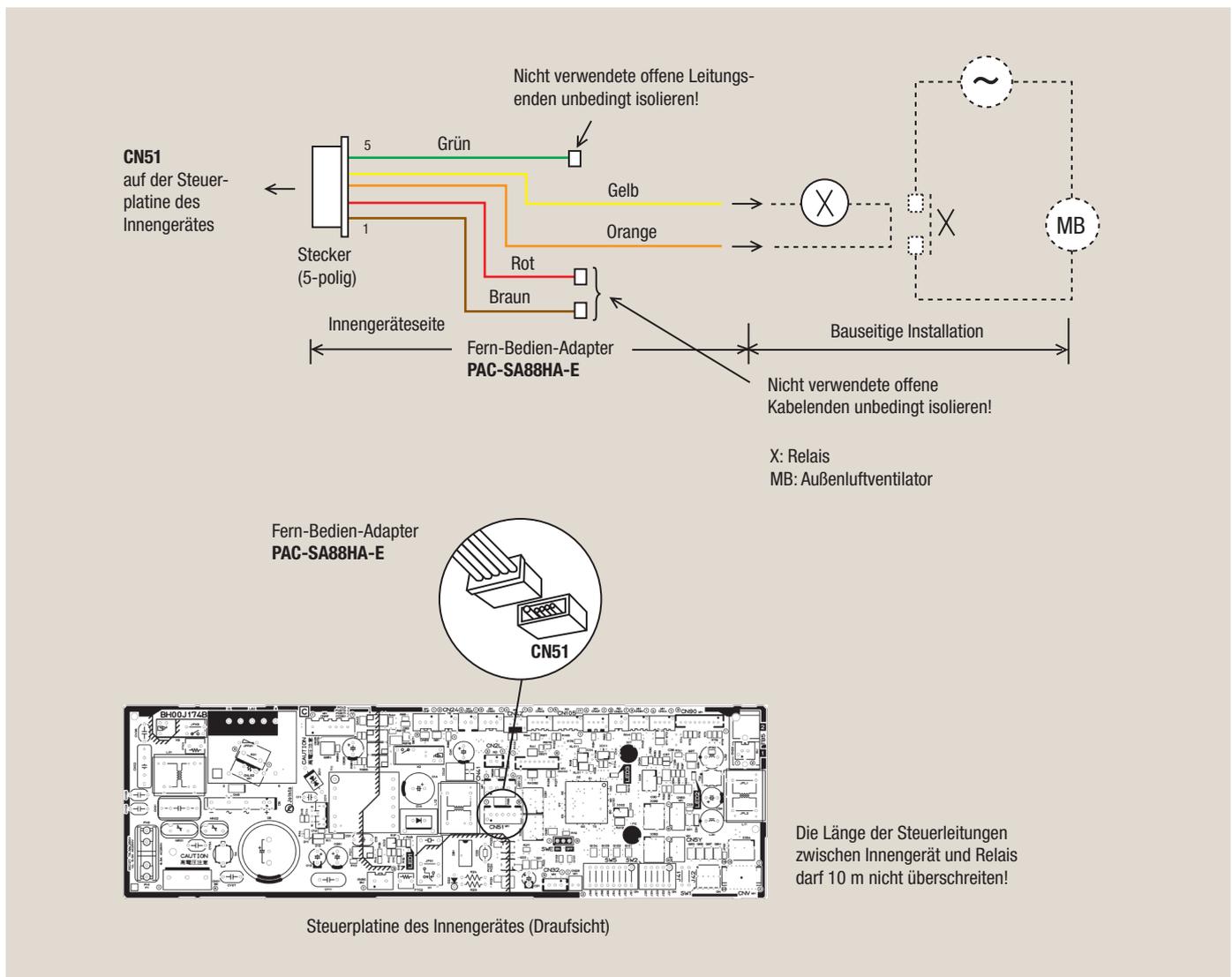
- (1) Schließen Sie den Fernbedien-Adapter PAC-SA88HA-E (5-poliger Stecker mit farbigen Signalleitungen aus dem Mitsubishi Electric-Zubehör-Angebot) an den Steckanschluss CN51 auf der Steuerplatine des Innengerätes an und führen Sie die Leitungen aus dem Gehäuse des Innengerätes heraus.
- (2) An den Leitungen „Orange“ und „Gelb“ können Sie das Betriebssignal des Innengerätes abgreifen und damit ein Relais zur Ansteuerung des Außenluftventilators schalten.

Relaiseigenschaften: Max. 12 V DC, max. 1,0 W (LY1F), max. 10 m Länge der Signalleitungen



Vorsicht!

Isolieren Sie alle nicht verwendeten offenen Kabelenden.



11. Zubehör

11.1 Gerätezubehör

11.1.1 3D i-see-Sensor

Der 3D i-see-Sensor erfasst die Anzahl der Personen im Raum und passt die bereitgestellte Leistung bedarfsgerecht an. Bei geringer Belegung wird automatisch ein Energiesparprogramm aktiviert.

Bezeichnung	Beschreibung
PAC-SF1ME-E	Eckenmodul mit 3D i-see Sensor
Anwendung	Zum Einbau in die Abschlussblende



11.2 Kabelfernbedienung

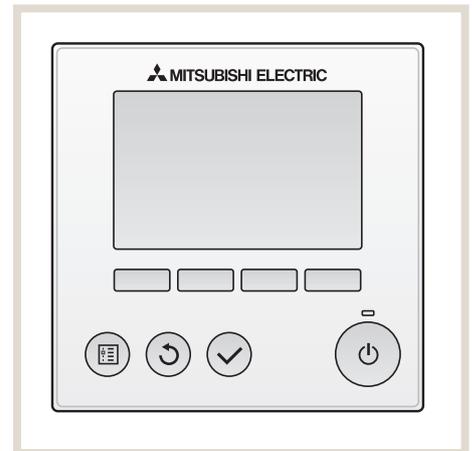
Deckenkassetten SLZ werden standardmäßig mit einer Infrarotfernbedienung ausgeliefert. Bauseitig können Sie diese Geräte lokal mit einer Kabelfernbedienung nachrüsten.

Eine Kabelfernbedienung gehört nicht zum Lieferumfang des Innengerätes und muss separat bestellt werden.

11.2.1 Kabelfernbedienung PAR-32MAA

Die Kabelfernbedienung bietet sämtliche Funktionen, die für die lokale Bedienung des M-Serie-Klimagerätes benötigt werden. Das Display ist hintergrundbeleuchtet. Alle Eingaben erfolgen menügeführt. Die flache Bauweise und die Ausführung für Aufputz-Wandmontage erlauben auch einen nachträglichen Einbau. Der Anschluss erfolgt bauseitig durch eine 2-adrige Leitung (ohne Polarität) am Klemmenblock TB5 des Innengerätes.

Bezeichnung	Beschreibung
PAR-32MAA	MA-Kabelfernbedienung
Funktionsumfang	Erweiterte Grundfunktionen
Abmessungen B x H x T [mm]	120 x 120 x 19



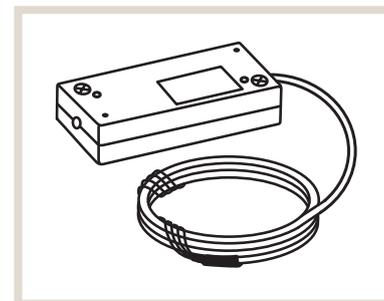
11.3 Schnittstellenboxen und Netzwerkmodul

Die Geräte der M-Serie-Inverter werden mit dem Steuerungssystem „A-Control“ ausgeliefert. Dieses ermöglicht eine erweiterte Kommunikation zwischen Innen- und Außengeräten. Es können auch Fehlermeldungen des Innengerätes am Außengerät und umgekehrt angezeigt werden. Darüber hinaus können die Innengeräte mit optionalen Schnittstellen ausgerüstet werden. Dafür stehen drei Schnittstellenmodule zur Verfügung.

11.3.1 E/A-Schnittstelle MAC-397IF-E

Das Schnittstellenmodul ermöglicht die Verwendung externer Signale. Folgende Ansteuerungen und Funktionen sind möglich:

- Klimagerät ein- und ausschalten
- Betriebsmeldung oder Störmeldung ausgeben (es ist nur eine Ausgabe möglich)
- EIN/AUS-Taste der lokalen Fernbedienung sperren und freigeben
- Betriebsart Kühlen/Heizen ändern
- Sollwerttemperatur ändern
- MA-Kabelfernbedienung PAR-32MAA anschließen

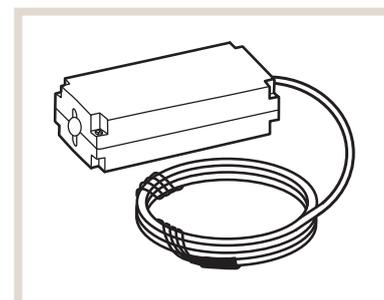


Bezeichnung	Beschreibung
MAC-397IF-E	E/A-Schnittstellenmodul
Anwendung	Ein-/Ausgangsschnittstelle
Anschluss am Innengerät	CN105
Abmessungen B x H x T [mm]	160 x 70 x 30
Gewicht	300 g inkl. Kabel

11.3.2 M-Net-Adapter MAC-333IF-E

Das Schnittstellenmodul ermöglicht die Einbindung der M-Serie-Klimageräte in den City Multi VRF-Datenbus M-Net und dessen Systemsteuerungen.

Die M-Serie-Klimageräte können auch mit Hilfe einer M-Net-Steuerung bedient werden, ohne dabei in den M-Net-Datenbus eingebunden zu werden. Dazu wird ein zusätzliches Netzteil PAC-SC51KUA für die Spannungsversorgung der M-Net-Steuerung benötigt.

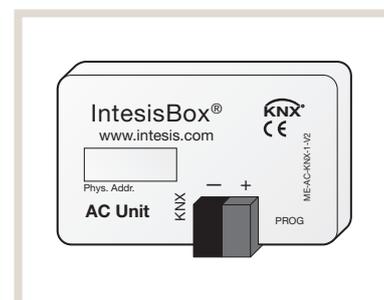


Bezeichnung	Beschreibung
MAC-333IF-E	M-Net-Schnittstellenmodul
Anwendung	Adapter M-Serie-an-M-Net
Anschluss am Innengerät	CN105
Abmessungen B x H x T [mm]	160 x 70 x 54
Gewicht	380 g inkl. Kabel

11.3.3 EIB (TP)-Netzwerkmodul ME-AC/KNX1

Das Schnittstellenmodul ermöglicht die Integration der M-Serie-Inverter-Innengeräte in eine auf EIB (TP) (Europäischer Installationsbus) basierende Gebäudeleittechnik. Eine externe Spannungsquelle für das Schnittstellenmodul ist nicht erforderlich. Folgende Funktionen (*1) werden durch das EIB-Schnittstellenmodul unterstützt:

- Klimagerät ein- und ausschalten
- Betriebsart Kühlen/Heizen/Gebläsebetrieb ändern
- Sollwerttemperatur ändern
- Gebläsestufe ändern



Bezeichnung	Beschreibung
ME-AC/KNX1	EIB (TP)-Schnittstellenbox
Anwendung	M-Serie-an-EIB (TP)-Netzwerkmodul
Anschluss am Innengerät	CN105
Abmessungen B x H x T [mm]	58 x 36

*1 Abhängig vom bauseitig vorhandenen EIB-System können einzelne Funktionen nicht verfügbar sein.

11.4 MELCloud (WiFi-Adapter MAC-557IF-E)

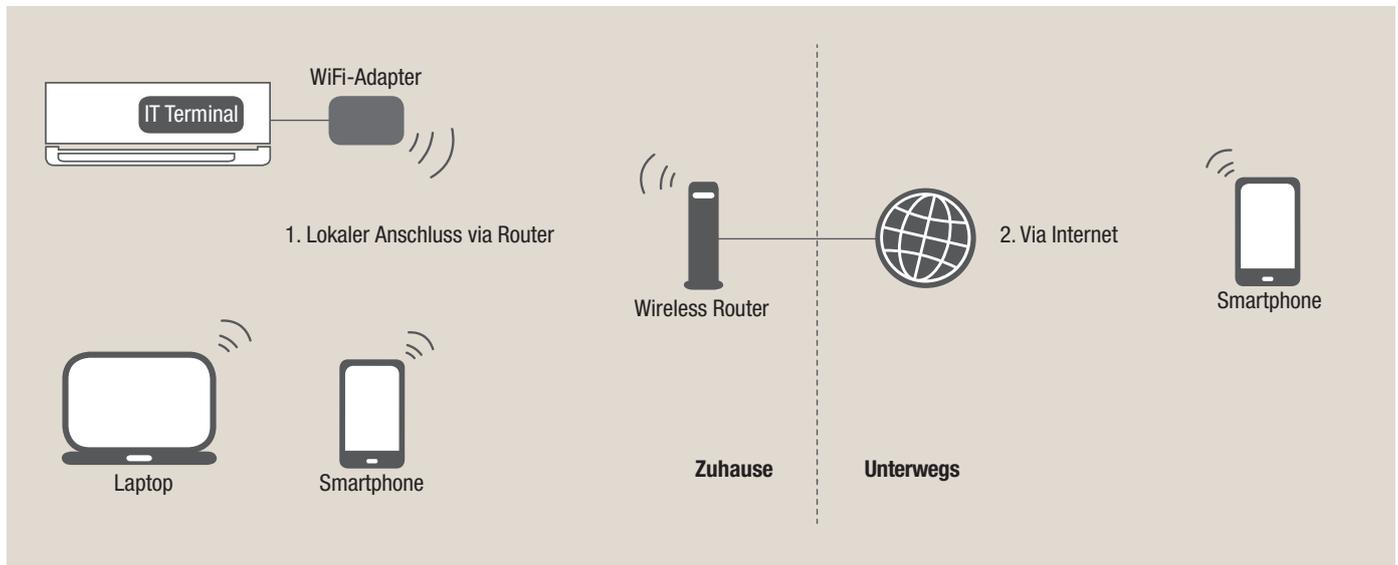
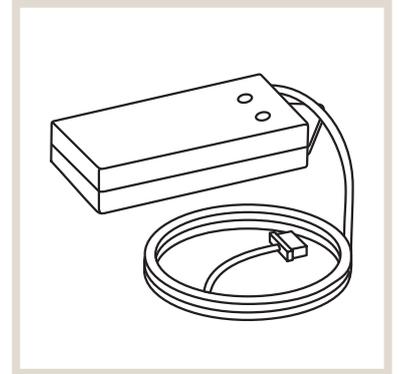
Smarte Lösung für eine flexible Steuerung

Der WiFi-Adapter ermöglicht eine Kommunikation mit den Klimageräten via Smartphone und Tablet-PC von zuhause aus oder auch aus der Ferne.

Diese bequeme und intelligente App-Steuerung, kostenlos verfügbar im Apple- und Android-Store, verwandelt mobile Endgeräte in virtuelle Fernbedienungen, mit denen Endgebraucher und Anlagenbauer Klimaanlage von Mitsubishi Electric ortsunabhängig steuern können. Soll eine Fernbedienung per Web erfolgen, ist vorab aus Sicherheitsgründen eine Registrierung auf einem Mitsubishi Electric Server notwendig.

Die MELCloud-Technologie folgt dem Trend, elektronische Produkte und Systeme im Gebäude virtuell zu bedienen. Der WiFi-Adapter ist auch zur Nachrüstung fast aller M-Serie- und Mr. Slim-Innengeräte geeignet. Die Registrierung und Konfiguration erfolgen über einen bauseitigen WPS-fähigen WLANRouter.

Eine Fehlerprotokollierung und -aufzeichnung über die lokalen und standortfernen Systeme ist auch möglich, wenn sie mit MELCloud verbunden sind. Lokalisierte Informationen wie Wetteraussichten werden von der MELCloud-Anwendung ebenfalls geliefert.



Über mobile Endgeräte Split-Klimaanlagen einfach und bequem bedienen.

Weitere Informationen
erhalten Sie unter
melcloud.mitsubishi-les.com



Mitsubishi Electric Europe B.V.
Living Environment Systems
Mitsubishi-Electric-Platz 1
40882 Ratingen
Telefon: +49 21 02 / 486-0
Internet: www.mitsubishi-les.com

Technische Service-Hotline

+49 21 02 / 1244 975 (Klimageräte)
+49 21 02 / 1244 655 (Wärmepumpen)

Mo.–Do. 8.00–17.00 Uhr, Fr. 8.00–16.00 Uhr

Es gelten die üblichen Telefontarife im deutschen Festnetz,
Auslands- und Mobiltarife können abweichen.

Ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Mitsubishi Electric Europe B.V. dürfen keine Auszüge dieses Handbuchs vervielfältigt, in einem Informationssystem gespeichert oder weiter übertragen werden. Die Mitsubishi Electric Europe B.V. behält sich vor, jederzeit technische Änderungen der beschriebenen Geräte ohne besondere Hinweise in dieses Handbuch aufzunehmen.

